

*Kunstverein und Frankenbund gehen gemeinsam auf Fahrt*

## **Nähere Umgebung entdecken**

**Halbtagesausflüge im Herbst – Geselligkeit eingeschlossen**

**ANSBACH (pm) – Der Kunstverein Ansbach und der Frankenbund Ansbach haben für den Herbst ein neues Angebot für Mitglieder und interessierte Kunstfreunde aus der Taufe gehoben: Unter dem Motto „Kunst, Kultur, Kaffee“ werden Halbtagesfahrten in die nähere Umgebung angeboten, bei denen interessante Sehenswürdigkeiten besichtigt werden, aber auch das Gesellige beim gemeinsamen Nachmittagskaffee nicht zu kurz kommen soll. Die Kunstvereins-Vorsitzende Renate Herrmann berichtete, dass bei einer Umfrage unter den Mitgliedern der Wunsch nach gemütlichen Halbtagesfahrten laut geworden sei.**

Auftakt der neuen Reihe, die die Vorsitzende Herrmann selbst leitet, ist am Mittwoch, 24. September, eine Fahrt nach Rügland. Altbürgermeister Rudi Tischer wird durch das Crailsheimsche Wasserschloss und die evangelische Margarethen-Kirche führen sowie das Türken-Kreuz auf dem

Friedhof erläutern. Nach einer Einker ist die Rückfahrt nach Ansbach geplant, so dass alle Teilnehmer noch mit Stadtlinienbussen vom Schlossplatz aus nach Hause weiterfahren können.

Die nächste Fahrt ist am Mittwoch, 29. Oktober, nach Virnsberg mit Besuch des Deutschordenschlosses, des heiligen Grabes und der katholischen Dionysius-Kirche. Am Mittwoch, 26. November, stehen die beiden Deutsch-Ordenskirchen in Sondernohe und Unteraltenbernheim, die vor 600 Jahren zu Pfarrkirchen erhoben wurden, im Mittelpunkt. Die Führung wird unter anderem Schwester Engelberta Schalk übernehmen. Die Ausflüge starten jeweils um 12.30 Uhr am Schlossplatz.

Anmeldungen sind unter der Rufnummer 0981/61616 möglich. In der gemeinsamen Geschäftsstelle von Kunstverein und Frankenbund im Herrieder Tor sind unter der Rufnummer 0981/9721160 nähere Auskünfte erhältlich.